

# Die MieterZeitung

## Von Schach bis Fußballcamp: Das ist los in 2024

Von Wettbewerben über Bauprojekte bis hin zu spannenden Veranstaltungen wie die HWB-Familienmeisterschaft im Schach oder die Eintracht Frankfurt Fußballschule: Lesen Sie jetzt mehr in unserer aktuellen MieterZeitung.

### Ein neuer Kabelanschluss

Was Sie alles zur Umstellung jetzt wissen müssen, um weiter fernsehen zu können.

Seite 4

### Gewinner-Motive schmücken Neubau

Die Bilder werden, sobald der Bau des Stadtteiltreffs abgeschlossen ist, aufgehängt.

Seite 6

### Trainieren wie die Profis!

Am 30. Juni 2024 gastiert die Eintracht Frankfurt Fußballschule wieder in Hofheim.

Seite 7

# Wir suchen den schönsten Mieter-Balkon

Ob gemütliche Sitzecken oder bunte Blumenmeere, Balkone sind oft so individuell wie ihre Besitzenden und für viele Menschen eine kleine Oase, die besonders im Frühjahr und Sommer gehegt, gepflegt und genutzt wird. Wir suchen nun wieder den schönsten Balkon im HWB-Bestand.

Dabei zählt nicht nur die reine optische Gestaltung. Sonderpunkte gibt es etwa, wenn der Balkon, zum Beispiel durch die Wahl der Pflanzen, extra bienen- und insektenfreundlich ist und damit einen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität in Hofheim leistet. Auch die Anpflanzung von Kräutern, Gemüse und Obst für die eigene Küche wird positiv bewertet.

## So machen Sie mit:

Haben Sie Ihren Balkon besonders schön oder ökologisch gestaltet? Dann können Sie sich ab sofort und bis spätestens zum 31. Mai 2024 bei der HWB bewerben, entweder:

per Telefon bei Herrn Koppe unter 06192 / 99 53-74

oder per Mail an [mieterzeitung@hwb-hofheim.de](mailto:mieterzeitung@hwb-hofheim.de)

## Hobbygärtnerinnen und -gärtner gesucht

Die Initiative „**Essbare Stadt Hofheim am Taunus**“ ist ein Zusammenschluss unterschiedlicher Menschen, Vereine und Institutionen, die das Ziel verfolgen, die Grünflächen in Hofheim für die Menschen der Stadt nutzbar zu machen. Sie möchte gemeinschaftlich gärtnern und zusammen **essbares Obst und Gemüse** im öffentlichen Raum anbauen.

Für das Jahr 2024 hat die Gruppe mehrere Projekte geplant, zum Beispiel im Stadtzentrum, aber auch in Hofheim Nord in Kooperation mit der HWB. Dafür sucht die Gruppe noch viele Mitstreiterinnen und Mitstreiter. Mehr erfahren Sie unter [www.essbare-stadt-hofheim.de](http://www.essbare-stadt-hofheim.de).



Über die HWB-Projekte informieren wir die Anwohnerinnen und Anwohner selbstverständlich immer auch separat, zum Beispiel durch Ausgänge oder Flyer.



Nennen Sie uns einfach Ihren Namen, Ihre Adresse und eine Telefonnummer, unter der wir Sie tagsüber am besten erreichen können. Wir melden uns bei Ihnen und machen einen Termin aus, um mit Jurymitgliedern im Juni Ihren Balkon vor Ort kurz unter die Lupe zu nehmen. Auch wer über die HWB einen eigenen Garten angemietet hat oder über eine Terrasse verfügt, kann natürlich an dem Wettbewerb teilnehmen. Sollten Sie einen schönen Balkon in der direkten Nachbarschaft ausgemacht haben, so können Sie auch gerne Andere für den Preis nominieren.

## Das gibt es zu gewinnen:

Die drei Erstplatzierten erhalten von der HWB einen Gutschein für die Schlockerhof-Gärtnerei in Hattersheim, im Wert von

**1. Platz: 50 €, 2. Platz 30 €, 3. Platz 20 €.**

In der Gärtnerei arbeiten über 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen. Zu kaufen gibt es unter anderem zahlreiche Beet- und Balkonpflanzen, aber auch Küchenkräuterpflanzen und insektenfreundliche Wildstauden. Genau das Richtige für den eigenen Balkon.

## HWB-Familienmeisterschaft im Schach: Spaß und Preise im Bürgerhaus Marxheim

„Schach matt“ heißt es in diesem Sommer wieder im Bürgerhaus Marxheim. Am 13. Juli 2024 findet die HWB-Familienmeisterschaft des „Schachverein 1920 Hofheim a. T. e. V.“ statt. Teilnehmern können Mannschaften bestehend aus zwei Spielerinnen und Spielern, die miteinander verwandt sein müssen (z. B.



Ehepaare, Geschwister, Großeltern mit Enkelkind oder Cousins). Gespielt werden sieben Runden nach dem Schweizer System, jede Partie dauert 15 Minuten. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 € pro Team. Dafür gibt es auch etwas zu gewinnen: Die ersten drei Plätze erhalten jeweils einen Gutschein, für Platz 4 bis 10 gibt es Sachpreise.



## 4 Fragen an

die HWB-Geschäftsführung

Norman Diehl

Josef Mayr

**Die HWB ist mit vielen neuen Projekten in das Jahr 2024 gestartet. Darunter die Sanierungsmaßnahme am Forsthaus. Können Sie uns mehr dazu sagen?**

**Mayr:** Die Sanierungsmaßnahme erfolgt hier ähnlich zu der bereits erfolgreich abgeschlossenen Maßnahme Am Forsthaus 13 und 15. Insgesamt werden zwölf Wohneinheiten modernisiert. Für die Mieterinnen und Mieter bedeutet das am Ende energetische Verbesserungen, aber auch mehr Wohnkomfort. Nach aktueller Planung möchten wir die Arbeiten auch innerhalb dieses Jahres abschließen.

**Welche weiteren Projekte stehen in den Startlöchern?**

**Mayr:** Richtig loslegen mit den Arbeiten möchten wir in diesem Jahr bei unserem Projekt „Wohnen im Lorsbachtal“ in der Hofheimer Straße. Planerisch losgehen soll es dann auch mit dem Neubau der Obdachlosenunterkunft in der Rheingaustraße. Hierzu möchten wir nach Möglichkeit die Häuser in der Rheingaustraße 88 – 92 abreißen und Platz für den Neubau schaffen. In diesem Neubau sollen dann 29 Einheiten entstehen.

**In den Vorderhäusern wohnen aktuell noch HWB-Mieterinnen und Mieter – was wird mit diesen passieren?**

**Diehl:** Insgesamt wohnen noch vier Mieterinnen und Mieter in der Rheingaustraße 88 und 92. Die Gebäudesubstanz ist in einem schlechten Zustand. Wir sind darum bemüht für alle passenden Ersatzwohnraum im HWB-Bestand zu finden und ich bin zuversichtlich, dass uns das in den nächsten Monaten gelingen wird und für die Mieterinnen und Mieter eine Verbesserung sein wird.

**Ein anderes Projekt, das bereits kurz vor dem Abschluss steht, ist das HWB-Gebäude in der Homburger Straße mit Wohnungen und einem neuen Stadteitreff. Was können wir hier erwarten?**

**Diehl:** Wir planen, dass in den nächsten Monaten die vier öffentlich geförderten Wohnungen bezogen werden und der Stadteitreff eröffnet wird. Der Stadteitreff steht dann wieder für Vereine und Gruppen zur Verfügung, die sich dort treffen können und Angebote für die Menschen vor Ort schaffen möchten. Wer Lust hat, sich im Stadteitreff einzubringen, kann sich schon heute bei uns melden.

## Veränderungen im Kabelanschluss – so können Sie weiter wie gewohnt fernsehen

In fast allen Mietverträgen der HWB ist der Kabelanschluss für den Fernsehempfang ein fester Bestandteil. Das bedeutet, der Kabelanschluss wird in die Nebenkosten mit eingerechnet und Mieterinnen und Mieter zahlen dafür im Rahmen ihrer Gesamtmiete; der Anschluss steht somit direkt und unkompliziert bei Einzug zur Verfügung. Das ändert sich nun!



### Was ändert sich?

Zum 30. Juni tritt eine Änderung des Telekommunikationsgesetzes (TKG) in Kraft. Das bedeutet: Ab dem 1. Juli darf die HWB die Kosten für den Kabelanschluss nicht mehr über die Nebenkosten an Sie weitergeben. Die HWB wird dann keinen Kabelanschluss mehr zur Verfügung stellen und Sie können nicht wie bisher über Kabel Fernsehen schauen.



### Was muss ich tun?

Wenn Sie weiterhin wie gewohnt Kabelfernsehen gucken möchten, müssen Sie sich bis zum 30.06.2024 einen eigenen Kabelanbieter suchen und mit diesem einen neuen Vertrag

abschließen. Ohne einen eigenen neuen Vertrag wird der bisherige Fernsehempfang über Kabelnetz nicht mehr möglich.

### Wer zahlt die Kabelnetzgebühren?

Die Kabelnetzgebühren zahlen Sie selbst direkt an den Kabelanbieter Ihrer Wahl. Wichtig: Wenn Ihre Miete vom Sozialamt übernommen wird, wurden bisher über die Nebenkosten auch die Gebühren übernommen. Ab dem 1. Juli müssen Sie diese Gebühren direkt selbst zahlen.

### Wie kann mir die HWB bei dieser Umstellung helfen?

Zunächst ist es wichtig, dass Sie selbst tätig werden und einen eigenen Vertrag mit einem Kabel-TV-Anbieter schließen. Um Ihnen das leichter zu machen, hat die HWB eine sogenannte Versorgungsvereinbarung mit Vodafone geschlossen. Vodafone kann Ihnen als HWB-Mieterin bzw. Mieter damit

weiterhin das TV-Angebot zur Verfügung stellen. Die Kosten hierfür belaufen sich ab dem 01.07.2024 auf 5,87 €/Monat zzgl. gesetzlich gültiger MwSt. (für die ersten 24 Monate, dann derzeit insgesamt 6,99 €/Monat inkl. MwSt.). Auch dafür müssen Sie jedoch einen neuen TV-Vertrag mit Vodafone abschließen. Informationen erhalten Sie dazu bei Vodafone

 **unter 0800 / 58 87 77 31**  
(kostenlos, Mo. – Fr. 8:00 – 20:00 Uhr)

oder online unter

 [www.bewohnerplus.de/kabeltv](http://www.bewohnerplus.de/kabeltv)

 **Selbstverständlich können Sie sich auch für einen anderen Anbieter entscheiden. In den kommenden Wochen erhalten Sie von der HWB weitere Informationen zu diesem Thema.**

## Unser Schulpraktikum bei der HWB: Vielfältige Einblicke und spannende Projekte

**Wir sind Kira, Nico (beide 14 Jahre alt) und Alex (17 Jahre) und besuchen die 9. bzw. die 12. Klasse der Main-Taunus-Schule. Vom 22.01.24 bis zum 02.02.24 haben wir ein zweiwöchiges Schulpraktikum bei der HWB absolviert.**



Kira (links), Nico und Alex (rechts) während ihres Praktikums bei der HWB.

Innerhalb dieses Zeitraums durften wir Einblicke in die verschiedenen Bereiche der HWB gewinnen, die in etliche Abteilungen unterteilt ist. Unser Tag begann um 8:30 Uhr und endete um 14:00 Uhr.

Der Tagesplan war von Tag zu Tag sehr individuell gestaltet. Wir durften zum Beispiel mehrere Ausflüge innerhalb von Hofheim machen, haben einiges zu den verschiedenen Themenbereichen erklärt bekommen und konnten unser neues Wissen bei verschiedenen Aufgaben selbst mit einbringen.

Im Laufe der zwei Wochen hatten wir die Möglichkeit, den Mieterservice, das Bauprojektmanagement, das Soziale Management, das Property Management, den Internen Service und die Strategische Entwicklung kennenzulernen. Uns wurde außerdem gezeigt, mit welchen Themen sich die jeweiligen Bereiche auseinandersetzen. Dort durften wir einige Erfahrungen und Einblicke sammeln. Des Weiteren wurden uns verschiedene, geplante und bereits vollendete Bauprojekte vorgestellt, wie zum Beispiel das Gebäude der Stadtbücherei mit den dazugehörigen Gebäudeteilen.

Es wurde uns erklärt, wie die HWB die Neubauten und Sanierungen umweltfreundlich umsetzt. So sind beispielsweise die Projekte mit Solaranlagen und Wärmepumpen ausgestattet.

Unser Highlight war der Besuch des Gebäudes am Klingenborn. Hierbei handelt es sich um ein Projekt der HWB, das Wohnraum für Senioren, Menschen mit Demenz und Mehrgenerationenwohnen bietet. Interessant fanden wir außerdem zwei Wohnungsübergaben, bei denen wir aktiv dabei sein durften.

Im Großen und Ganzen sind unsere Erwartungen weit übertroffen worden, denn wir hätten nie gedacht, dass so viel hinter dem Bau, der Planung und der Vermietung von Gebäuden oder Wohnungen steckt. Wir haben viel Neues dazugelernt und können eine Menge neues Wissen aus diesen zwei Wochen mitnehmen.

## Die HWB wird 100 und wir suchen da für Ihre Bilder!

Es ist zwar noch etwas hin, aber ein hoher, runder Geburtstag will zunächst gut vorbereitet und später dann natürlich groß gefeiert werden – 2026 wird die HWB 100 Jahre alt.

Die ersten Vorbereitungen für das große Jubiläumsjahr haben bereits begonnen und zum anstehenden Jubiläum wollen wir natürlich auf die vielen Jahrzehnte zurückschauen. Dazu möchten wir auch gerne die Entwicklung der HWB-Gebäude zeigen und benötigen dafür Ihre Mithilfe.



Haben Sie Bilder von HWB-Gebäuden, die vor 1990 entstanden sind (z. B. Fotos, die beim Einzug oder bei Feierlichkeiten vor dem Haus aufgenommen wurden)? Falls ja, freuen wir uns über eine Nachricht von Ihnen an [mieterzeitung@hwb-hofheim.de](mailto:mieterzeitung@hwb-hofheim.de) oder **telefonisch unter 06192 / 9953-92**. Wenn Sie sich unsicher sind, ob Ihre Fotos geeignet wären, sprechen Sie uns gerne an.

**Wichtig:** Die Fotos müssen noch nicht digitalisiert sein. Sofern wir die Bilder verwenden möchten, erhalten Sie diese selbstverständlich wieder zurück und von uns ein kleines Dankeschön in Form eines Hofheim-Gutscheins.



Gewinner-Motive des Schulmalwettbewerbs schmücken Neubau des Stadtteiltreffs Nord

Die Bergkapelle, das Alte Rathaus, die Pestalozzi-Schule und das historische „Türmchen“ – das sind die Gewinner-Motive des HWB-Schulmalwettbewerbs an der Pestalozzi-Schule in der Hofheimer Kernstadt. Alle Kinder hatten fleißig mitgemalt, am Ende wurde aus jeder Klassenstufe eine Gewinnerin bzw. ein Gewinner gekürt. Einen ähnlichen Wettbewerb gibt es bereits in Langenhain, wo die Kinder der Wilhelm-Busch-Grundschule schon sieben Mal mitgemacht haben. Nun fand zum ersten Mal der Malwettbewerb an der Pestalozzi-Schule statt.

Ebenso wie die Bilder aus Langenhain, sollen auch die Bilder aus der Kernstadt im Großformat an prominenter Stelle hängen: Sie werden künftig im Wechsel die Fassade des Neubaus des Stadtteiltreffs Nord in der Homburger Straße schmücken. „Wir sind begeistert vom Enthusiasmus, mit dem die Kinder hier bei der Premiere unseres Malwettbewerbs dabei waren. Sie waren mit Spaß bei der Sache und wir freuen uns nun noch mehr auf die Fertigstellung des Neubaus des Stadtteiltreffs, wo die bunten Kunstwerke von vielen gesehen werden“, sagt HWB-Geschäftsführer Norman Diehl als Sprecher der Geschäftsführung bei der Preisverleihung in der Schulturnhalle. Gemeinsam mit dem HWB-Team aus Corinna Firle und Haluk Kaya hatte er für die Gewinnerinnen und Gewinner ein kleines Geschenk und für den Förderverein der Schule eine 300-Euro-Spende im Gepäck.

Die Gewinner des Wettbewerbs sind Emilio Dante Bellomo der Klasse 4b („Türmchen“), Viivi Kahe der Klasse 3a (Pestalozzi-Schule), Jumanah Raouia der Klasse 2d (Altes Rathaus) und Alia Vetter der Klasse 1d (Bergkapelle). Zur Jury gehörten von der HWB Corinna Firle und Haluk Kaya (Leiterin und Mitarbeiter Soziales Management) und Kunstlehrerin Janine Poths sowie Jutta Jouaux vom



Die Gewinnerinnen und Gewinner von links nach rechts: **Alia Vetter, Jumanah Raouia, Viivi Kahe, Emilio Dante Bellomo.** Dahinter: HWB-Geschäftsführer **Norman Diehl**, Schulleiterin **Annika Sieper**, **Corinna Firle** (HWB, Leiterin Soziales Management), Kunstlehrerin **Janine Poths** und **Haluk Kaya** (HWB, Soziales Management).

Schulelternbeirat. Die Bilder werden beginnend mit der älteren Klassenstufe im Wechsel aufgehängt, sobald der Bau des Stadtteiltreffs abgeschlossen ist. So haben alle Kinder noch während ihrer Grundschulzeit Gelegenheit, ihr Bild an der Fassade zu bewundern.

„Wir freuen uns sehr über die Idee zu diesem Malwettbewerb“, sagt Janine Poths. „Es waren so viele schöne Bilder, dass uns die Auswahl wirklich schwergefallen ist. Wir wollen nun weitere Bilder hier im Schulgebäude aufhängen, damit sie zur Geltung kommen können.“ Diese Aussage stieß bei den Kindern auf großen Jubel.

Der neue HWB-Mieterbeirat hat sich zu seiner ersten konstituierenden Sitzung getroffen

Seit zehn Jahren gibt es bei der HWB einen Mieterbeirat. Dieser koordiniert die Interessen der Mieterinnen und Mieter, kann in Konflikten vermitteln und vertritt gegenüber der HWB die Wünsche und Interessen der Mieterschaft. Im Oktober 2023 fand die zweite turnusmäßige Neuwahl für die kommenden fünf Jahre statt. Im Januar traf sich der neu gewählte Mieterbeirat zu seiner ersten konstituierenden Sitzung. Dazu begrüßte Bürgermeister und HWB-Aufsichtsratsvorsitzende Christian Vogt gemeinsam mit HWB-Geschäftsführer Norman Diehl die gewählten Mitglieder.



Von links: **Susanne Rucki** (HWB, Leiterin Mieterservice), **Corinna Firle** (HWB, Leiterin Soziales Management), **Marc Kohaut**, **Andrea Marquardt**, **Michael Mauch**, **Roswitha Hufner**, **Gabriele Teichmann-Ludkat**, **Michael Steinhauer**, **Kristina Mehra**, Bürgermeister und HWB-Aufsichtsratsvorsitzende **Christian Vogt** und HWB-Geschäftsführer **Norman Diehl**

„Mit der Einrichtung des Mieterbeirats möchte die HWB näher an ihren Mieterinnen und Mietern sein. Die Bewohner sollen durch den Beirat noch bessere Möglichkeiten haben, ihre Bedürfnisse zu äußern und zu sagen, wo der Schuh drückt. Ich denke, das ist seit der Gründung des Beirats gelungen und ich freue

mich sehr, dass sich wieder engagierte Menschen für dieses Amt gemeldet haben. Dafür meinen herzlichen Dank!“, sagte Christian Vogt.

„Für gute Kommunikation brauchen und haben wir im Mieterbeirat einen starken

Partner als Vertreter der Mieterinnen und Mieter“, sagte Norman Diehl. Der Vorteil für die Mieterinnen und Mieter liegt auf der Hand: „Sie gestalten ihr Wohnumfeld aktiv mit. Das gilt beispielsweise bei Grünanlagen, Gemeinschaftsräumen und Kinderspielflächen der HWB sowie der Förderung von nachbarschaftlichen Beziehungen.“ Bis auf ein Mitglied sind alle Mitglieder zum ersten Mal im Mieterbeirat dabei und lernten sich im Januar kennen. Die Wahl eines oder einer Vorsitzenden wurde deshalb, zunächst auf das nächste Treffen, vertragen. Wer als Mieterin oder Mieter mit dem Mieterbeirat in Kontakt treten möchte, kann dies über das Soziale Management der HWB tun:

Per Telefon bei Herrn Kopte unter 06192 / 99 53-74

oder per Mail an kopte@hwb-hofheim.de



SEI DABEI UND  
TRAINIERE WIE EIN PROFI!



Am 30. Juni 2024 gastiert die Eintracht Frankfurt Fußballschule wieder in Hofheim. Kinder, die Spaß am Kicken haben, sind bei diesem professionellen Fußball-Tagescamp genau richtig.

Bereits zum vierten Mal lädt die HWB Mädchen und Jungen zwischen 7 und 14 Jahren zu einem ganz besonderen Tag ein – dieses Jahr in Kooperation mit dem SG Nassau Driedenbergen 1921 e. V. auf dessen Vereinsgelände in der Wildsachsener Straße. Das Event ist ein tolles Erlebnis für fußballbegeisterte Kids.



Sie bekommen die Gelegenheit mit Jugendtrainerinnen und -trainern der Eintracht zu trainieren und treffen auf ehemalige Bundesligaspieler – ein richtiges Profi-Training. Dazu gehört selbstverständlich auch die passende Fußballschulenausstattung für jedes Kind: Trikot, Hose, Stutzen, Trinkflasche und Ball werden gestellt und dürfen nach dem Training natürlich behalten werden. Zudem bekommt jedes Kind eine Urkunde und ein persönliches Erinnerungsfoto. Für die passende Verstärkung ist mit Getränken und einem sportgerechten Mittagessen gesorgt.

Die Teilnahmegebühr trägt die HWB, auch eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht notwendig.

Wie kann mein Kind teilnehmen?

Ihr Kind lebt in einer HWB-Wohnung und ist am Veranstaltungstag zwischen **7 und 14 Jahre** alt? Dann **registrieren** Sie Ihr Kind **bis spätestens 28. März 2024**. Dafür schicken Sie eine E-Mail mit dem Stichwort „Fußballcamp 2024“ und den Kontaktdaten (Adresse, Telefon, Vor- und Zunamen sowie Alter des Kindes) an [eintracht@hwb-hofheim.de](mailto:eintracht@hwb-hofheim.de).

Die Teilnehmerzahl ist allerdings begrenzt. Das heißt: Registrieren sich mehr Kinder als Teilnehmerplätze verfügbar sind, entscheidet das Los über die Teilnahme. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten bis Mai ein Anmeldeformular zugesandt, das vollständig und fristgerecht an die HWB zurückgeschickt werden muss.

Auch in diesem Jahr verlosen wir wieder Teilnahmeplätze für die mehrtägigen Mädchenfußballcamps der Eintracht Fußballschule in Frankfurt. Teilnehmen können Mädchen von 7 bis 14 Jahren.

Die Verlosung erfolgt in den nächsten Monaten über unseren Instagram-Kanal!

@hwbhofheim



## Termine – jetzt schon vormerken

**Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat,  
15 Uhr**

**Spielenachmittag, Stadtteiltreff Marxheim, Ostpreußenstr. 2A**

Familie Marxheim freut sich auf Mitspielerinnen und Mitspieler

**Alle zwei Wochen dienstags, 16 Uhr**

**Kreativtreff, Stadtteiltreff Marxheim, Ostpreußenstraße 2A**

Handarbeiten für Kinder

**WiN-Fest, Sonntag, 1. September,  
13 – 17 Uhr**

**Auf dem Fichtespielplatz, Hofheim-Nord**

Interkulturelles Stadtteilstfest

**Apfelfest, Sonntag, 15. September,  
12 – 16 Uhr**

**Fest auf dem Ypsilon-Spielplatz, Marxheim**

Feiern mit Familie Marxheim



Die meisten Angebote der Familien Marxheim und Nord **sind kostenlos**. Kommen Sie einfach vorbei!



Mitmacherinnen und Mitmacher gesucht! Schon bald öffnet der neue Stadtteiltreff in Hofheim-Nord seine Pforten. **Wenn Sie Lust haben vor Ort Angebote zu unterstützen oder selbst neue Ideen zu entwickeln, melden Sie sich gerne unter [firle@hwb-hofheim.de](mailto:firle@hwb-hofheim.de) oder telefonisch unter 06192 / 99 53-92.**



## Notfall-Nummern und Servicezeiten

### Kontakt

E-Mail: [info@hwb-hofheim.de](mailto:info@hwb-hofheim.de)

Telefon: 06192 / 99 53-50

Auch in Notfällen, an Wochenenden und Feiertagen erreichen Sie uns unter dieser Nummer.

### Mieter-Servicezeiten der Hofheimer Wohnungsbau

#### Öffnungszeiten

Montag: 09:00 Uhr – 17:00 Uhr  
Dienstag: 09:00 Uhr – 17:00 Uhr  
Mittwoch: 10:00 Uhr – 18:00 Uhr  
Donnerstag: 08:00 Uhr – 16:00 Uhr  
Freitag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Sie können uns gerne zu vorgenannten Zeiten in unserer Geschäftsstelle in der Elisabethenstraße 1 in 65719 Hofheim (gegenüber dem Rathaus) besuchen.



## Für Kinder und Junggebliebene

Tauche ein in die **bunte Welt der Osterhasen** und entdecke die **10 kleinen Unterschiede** zwischen den **beiden Bildern!**



Hofheimer Wohnungsbau GmbH  
Elisabethenstraße 1  
65719 Hofheim  
E-Mail: [info@hwb-hofheim.de](mailto:info@hwb-hofheim.de)

Registergericht, AG Frankfurt am Main, HR B 8242  
Vorsitzender des Aufsichtsrates:  
Bürgermeister Christian Vogt

Geschäftsführer:  
Norman Diehl (Sprecher), Dipl.-Kfm. (FH);  
Josef Mayr, Dipl.-Ing. (FH)  
Verantwortlich für den Inhalt nach  
§55 Abs. 2 RStV: Norman Diehl

Konzept, Gestaltung, Redaktion:  
**Hauptsache Kommunikation GmbH**  
Am Kreishaus 16 / 65719 Hofheim  
[www.hauptsache-kommunikation.de](http://www.hauptsache-kommunikation.de)

Texte/Mitarbeit:  
**Norman Diehl, Corinna Firle (HWB);  
Jonathan Vorrath (Stadt Hofheim);  
Oliver Zils (Hauptsache Kommunikation)**

Bildernachweis:  
**Jonathan Vorrath (Stadt Hofheim);  
Eintracht Frankfurt Fußballschule;  
Flatfield ([www.flatfield.de](http://www.flatfield.de)); stock.adobe.com;  
gpointstudio, Lightfield Studios, Proxima Studio,  
ratselmeister, yunava1**

Druck:  
**Druck- und Verlagshaus  
Zarbock GmbH & Co. KG**  
Sontraer Straße 6, 60386 Frankfurt am Main

Klimaneutrale Produktion:

